

EthnoScripts

ZEITSCHRIFT FÜR AKTUELLE
ETHNOLOGISCHE STUDIEN

Ethnologie und Migration

Jahrgang 16 Heft 2 | 2014

Mijal Gandelsman-Trier und Erwin Schweitzer

Editorial

Ethnoscripts 2014 16 (2): 7-8

eISSN 2199-7942

Herausgeber:

Universität Hamburg
Institut für Ethnologie
Edmund-Siemers-Allee 1 (West)
D-20146 Hamburg
Tel.: 040 42838 6208
E-Mail: lfE@uni-hamburg.de
<http://www.ethnologie.uni-hamburg.de>

eISSN: 2199-7942

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Licence 4.0
International: Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.



Editorial

Mijal Gandelsman-Trier und Erwin Schweitzer

Liebe Leserinnen und Leser,

Ethnoscripts erscheint online. Die vorliegende Ausgabe ist das zweite Heft im neuen Format. Wir haben bereits in der letzten Ausgabe ausgeführt, welche Vorteile wir mit der neuen Publikationsweise verknüpfen: Wir erhoffen uns eine höhere Sichtbarkeit der Zeitschrift und eine größere Verbreitung der veröffentlichten Beiträge. Als Open Access-Medium ist Ethnoscripts frei zugänglich. Damit sind wir Teil einer Bewegung, die den freien Zugriff auf wissenschaftliche Veröffentlichungen befürwortet. Wie bereits angekündigt, werden wir sukzessive auch die im Print-Format erschienenen Jahrgänge 1 bis 15 online zur Verfügung stellen.

Aus all diesen Gründen geht Ethnoscripts eine Zusammenarbeit mit *Hamburg University Press* ein, dem Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky. *Hamburg University Press* unterstützt *Open Access* in der Wissenschaft und arbeitet auf der Basis der technischen Umgebung *Open Journal Systems (OJS)*. Der Zeitschriftenserver des Verlages besteht seit 2012. Ethnoscripts gehört zu den ersten Projekten, die auf den Seiten des Zeitschriftenservers realisiert werden. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit *Hamburg University Press* und hoffen, dass die Präsentation von Ethnoscripts auf den neuen Seiten bei Ihnen, unseren Leserinnen und Lesern, Anklang findet.

Herausgeber des thematischen Schwerpunkts dieses Heftes ist Dr. Frank André Weigelt. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Ethnologie der Universität Hamburg. Seine Forschungsschwerpunkte liegen unter anderem auf Migration, Diaspora und Transnationalismus. Dementsprechend lautet der Titel des vorliegenden Themenheftes „Ethnologie und Migration“. Wir möchten Frank Weigelt an dieser Stelle sehr herzlich für sein Engagement für die vorliegende Ethnoscripts-Ausgabe danken! Der Band gibt einen spannenden Einblick in gegenwärtige ethnographische Studien und Ansätze zur Migrationsforschung an Universitäten im deutschsprachigen Raum. Frank Weigelt diskutiert in der Einleitung den Migrationsbegriff in seinen heutigen Konnotationen und Bedeutungszuschreibungen und stellt die einzelnen Beiträge des Schwerpunkts vor. Das im letzten Heft erstmals erprobte Format des Foto-Essays wird in dieser Ausgabe in zwei Beiträgen realisiert, unter anderem in der innovativen Fotocollage von Undine und Frank Weigelt

mit dem Titel „What am I? What are you? Cosmopolitan, transnational or victim? An impression to think about actors and clothes in an interconnected world“. Noch eine kurze Anmerkung zum Titelbild: Die Abbildung visualisiert den europäischen Flugverkehr anhand von Echtzeitdaten. Die Graphik steht dabei in einem übertragenen Sinn für das Themenfeld der Migration, die beständige Wanderung und Verlagerung des Standorts von Menschen, die Herausbildung von Grenzen überspannenden Netzwerken und die Verdichtung des Raum-Zeitgefüges durch technischen Fortschritt. Sie dient uns als Metapher für Bewegung, Vernetzung und Mobilität. Neben dem Themenschwerpunkt möchten wir auf den Artikel von Dorothea Grießbach unter der Rubrik „Werkstattbericht“ hinweisen, in dem sie ein partizipatives Videoprojekt mit Hamburger Jugendlichen zum Forschungsthema Öffentlichkeiten vorstellt.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre der neuen Ethnoscripts!

Im Namen der Redaktion,
Mijal Gandelsman-Trier und Erwin Schweitzer

Mijal Gandelsman-Trier ist Lehrbeauftragte am Institut für Ethnologie der Universität Hamburg.

Erwin Schweitzer ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Ethnologie der Universität Hamburg.